

**Bekanntmachung
zum Haager Übereinkommen
über die Zustellung gerichtlicher und außergerichtlicher Schriftstücke
im Ausland in Zivil- oder Handelssachen**

Vom 29. August 1980

Das Vereinigte Königreich hat nach Artikel 21 Abs. 2 Buchstabe c des Haager Übereinkommens vom 15. November 1965 über die Zustellung gerichtlicher und außergerichtlicher Schriftstücke im Ausland in Zivil- oder Handelssachen (BGBl. 1977 II S. 1452, 1453) mit Schreiben vom 10. Juni 1980, das dem Verwahrer des Übereinkommens am selben Tag zugeht, notifiziert, daß die Bestimmung des Registrar of the Supreme Court (Urkundsbeamter des Obersten Gerichtshofs) von Nordirland nach Artikel 18 als die weitere Behörde für Nordirland für Aufgaben nach den Artikeln 2, 6 und 9 nunmehr rückgängig gemacht wird. Statt dessen wird der Master (Queen's Bench and Appeals) nach Artikel 18 als die weitere Behörde für Nordirland für Aufgaben nach den Artikeln 2, 6 und 9 bestimmt. Die Anschrift des Master (Queen's Bench and Appeals) lautet: Royal Courts of Justice, Belfast 1.

Diese Bekanntmachung ergeht im Anschluß an die Bekanntmachung vom 23. Juni 1980 (BGBl. II S. 907).

Bonn, den 29. August 1980

**Der Bundesminister des Auswärtigen
Im Auftrag
Verbeek**

**Bekanntmachung
über das Inkrafttreten des Protokolls
zu dem deutsch-schweizerischen
Doppelbesteuerungsabkommen**

Vom 3. September 1980

Nach Artikel 4 Abs. 2 des Gesetzes vom 13. Juni 1980 zum Protokoll vom 30. November 1978 zu dem Abkommen vom 11. August 1971 zwischen der Bundesrepublik Deutschland und der Schweizerischen Eidgenossenschaft zur Vermeidung der Doppelbesteuerung auf dem Gebiete der Steuern vom Einkommen und vom Vermögen (BGBl. 1980 II S. 750) wird bekanntgemacht, daß das Protokoll nach seinem Artikel III Abs. 1

am 5. September 1980

in Kraft treten wird.

Bonn, den 3. September 1980

**Der Bundesminister des Auswärtigen
Im Auftrag
Dr. Fleischhauer**

**Bekanntmachung
über den Geltungsbereich des Abkommens
über die Errichtung eines
Internationalen Weinamts in Paris**

Vom 3. September 1980

Das Abkommen vom 29. November 1924 über die Errichtung eines Internationalen Weinamts in Paris (BGBl. 1969 II S. 2179) ist nach seinem Artikel 6 für

Dänemark am 1. August 1980
in Kraft getreten.

Diese Bekanntmachung ergeht im Anschluß an die Bekanntmachung vom 20. Oktober 1978 (BGBl. II S. 1314).

Bonn, den 3. September 1980

**Der Bundesminister des Auswärtigen
Im Auftrag
Dr. Fleischhauer**